

Musik und Geschichten zum Advent

Borsum. Der Musikverein Borsum lädt für den vierten Adventssonntag, 18. Dezember, alle Interessierten ein, die im vorweihnachtlichen Trubel zur Ruhe kommen wollen. Dann stehen Musik und Geschichten im Kerzenschein auf dem Programm. Verschiedene Bläserensembles, die Blockflötengruppen und die Jugendgruppe des Vereins bereiten weihnachtliche und besinnliche Stücke vor und präsentieren diese in einem etwa einstündigen Programm – darunter Variationen von traditionellen Weihnachtsliedern ebenso wie bekannte Melodien aus Film und Popmusik. Verbunden werden die Musikstücke durch Gedichte und Geschichten. Beginn ist um 14.30 Uhr in der Sankt-Martinus-Kirche. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, der Musikverein würde sich jedoch über eine Spende für die Jugendarbeit freuen. *tw/r*

Bürgerinitiative wendet sich wegen Salzeinleitung an Landrat

Offener Brief: „Eine Verschlechterung ist nicht hinzunehmen“

Von Sebastian Knoppik

Giesen. Im Streit um die Einleitung salzhaltigen Abwassers in die Innerste hat sich jetzt die Bürgerinitiative Giesen Schacht zu Wort gemeldet. In einem offenen Brief an Landrat Olaf Levenon (SPD) kritisiert die BI die zu erwartenden Salzbelastungen. Letztendlich wird über das Thema der Kreistag entscheiden.

Eigentlich zuständig für die Genehmigung des Bergwerks ist das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) in Hannover. Der Kasseler Konzern K+S hat zwar seine Pläne zur Wiedereröffnung des Bergwerks erstmalig auf Eis gelegt. Aber das Planfeststellungsverfahren beim LBEG läuft trotzdem

weiter. Schließlich hat sich K+S die Option offen gehalten, seine Pläne doch noch umzusetzen.

Ein Streitpunkt ist dabei die geplante zusätzliche Kalihalde und die damit verbundene Einleitung von Salzwasser in die Innerste. Und hier kommt der Landkreis ins Spiel. Der muss nämlich im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens letztlich über die wasserrechtliche Erlaubnis entscheiden.

Deswegen wendet sich die BI nun an Landrat Levenon. Nach Angaben der Bürgerinitiative liegen die von der Firma K+S beantragten Grenzwerte für Chlorid zwischen 200 und 400 Milligramm pro Liter. Laut BI liegt die Belastung aber schon im Schnitt bei 140 Milligramm pro Liter. Dies sei als „deut-

liche Belastung“ einzustufen, schreibt die BI und beruft sich dabei auf den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN). Außerdem bezieht sich die Bürgerinitiative auf ein Gutachten im Auftrag der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser, in dem von einem Schwellenwert von 40 bis 90 Milligramm pro Liter die Rede ist. „Die von K+S beantragten Überwachungswerte liegen weit darüber“, heißt es in dem offenen Brief an Levenon: „Eine Verschlechterung über den heutigen Istwert hinaus ist nicht hinzunehmen.“

K+S hat stets betont, dass langfristig durch Begrünung der alten und der neuen Halde sogar eine Verbesserung bei der Salzbelas-

tung erreicht werden soll, dass zunächst aber die Werte ansteigen werden.

Eine Reaktion von Levenon auf den Brief gibt es bislang nicht. Er wird aber wohl auch nicht allein darüber entscheiden. Denn die neue Mehrheitsgruppe aus SPD und CDU will, dass der Kreistag über die wasserrechtliche Erlaubnis abstimmt. So hat es die Gruppe in ihrem Koalitionsvertrag festgelegt. Levenons Vorgänger Reiner Wegner war dagegen, dass der Kreistag darüber entscheiden darf. Wie sich der neue Landrat in dieser Frage verhält, ist unklar. Kreissprecher Hans-Albert Lönneker konnte dazu zunächst keine Auskunft geben und verwies auf eine Stellungnahme zu einem späteren Zeitpunkt.

Tombola auf Adventsmarkt hilft Silas

Dingelbe. Der Weihnachtsmarkt auf dem Brinkplatz öffnet am morgigen Samstag, 10. Dezember, um 14 Uhr seine Pforten. Rund um die Eiche können sich die Besucher an den geschmückten Hütten der Hobbykünstler auf Weihnachten einstimmen. Eine Tombola lockt zum Griff in den Loseimer. Ihr Erlös kommt Silas zu, der eine Delfin-Therapie benötigt. Die Big Band der Feuerwehr tritt auf. Zudem gibt es den „lebendigen Adventskalender“. Dieser ist für 16 Uhr geplant mit dem Männergesangsverein MGVCäcilia und allen Marktbesuchern. Auch der Nikolaus wird erwartet. Vereine und Verbände sorgen für die Besucher mit einer Kaffeetafel und einem Bratwurststand. Es werden noch Kuchen Spenden benötigt, diese kann man bei Gaby Hofmann-Vornkahl unter 0 51 23 / 86 66 anmelden. *ara*

Groß Dungen

WEIHNACHTSMARKT

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Sonntag, 11. Dezember 2016

11 bis 18 Uhr, Bahnhofsvorplatz Groß Dungen



Zahlreiche Besucher aus nah und fern werden am dritten Adventssonntag in Groß Dungen erwartet. Fotos (2): Peisker



Das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern findet bei großen und kleinen Leuten Zuspruch. Foto: Vollmer

Ein buntes Rahmenprogramm erfreut die Besucher



Kunsthandwerkliche Arbeiten von hoher Qualität werden in großer Vielfalt angeboten.

Kulinarisch werden die Besucher größtenteils durch die örtlichen Vereine und Betriebe verwöhnt. Glühwein, Punsch, Kakao – mit und ohne Schuss –, frische gebackene Waffeln, Crepes und Schmalzkuchen oder die schon fast obligatorische Bratwurst – da dürfte sicher für jeden Geschmack etwas Leckeres dabei sein.

Eine beliebte Attraktion ist um 16 Uhr die Versteigerung von Tannenbäumen. Bereits in den vergangenen Jahren haben zahlreiche Besucher die Gelegenheit genutzt, auf diese besondere Art und Weise einen Baum zu erste-

hen. Auch das kulturelle Programm verspricht viel Abwechslung. Um die Besucher musikalisch auf das bevorstehende Fest einzustimmen, sorgen der Turnerspielmannszug von Groß Dungen, der Heinder Posaunenchor und Adam's Guitar School für eine feierliche Stimmung auf dem Markt. Ein weiterer musikalischer Höhepunkt ist das alljährliche Weihnachtskonzert in der Groß Dungen Barockkirche Sankt Cosmas und Damian. Gegen 18 Uhr soll der kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt ganz allmählich ausklingen. Ein Tipp: Man kann auch ganz

entspannt die Bahn nutzen, um nach Groß Dungen zu kommen. Schließlich sind es vom Bahnhof nur ein paar Schritte bis zur Budenstadt.

Molsen
Metallbau • Schlosserei

- Balkonanlagen
- Stahlbau
- Innen- u. Außentreppen
- Edelstahlbe- und -verarbeitung
- Geländer, Zäune, Tore, Schutz- und Ziergitter
- Überdachungen u. Markisen für Balkone und Terrassen
- Reparaturen und Instandhaltung
- Kantarbeiten

Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090
Bahnhofsallee 5 • OT Groß Dungen
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (05064) 85960
www.molsen-metallbau.de

OK KÜSTER KFZ-MEISTERWERKSTATT
für PKW und Transporter aller Hersteller

- Inspektionen n. Herstellerangaben
- Elektronik / Elektromobilität
- Scheibenreparaturen
- Reparaturen
- Klimaanlagen
- Radeinlagerung

Hildesheimer Straße 24 • 31162 Groß Dungen
Telefon 0 50 64 / 960 94 20

Innovative Ideen im Bereich Fassadengestaltung

Dach & Wand Solartechnik Dachbegrünung Bauklimatechnik

GENATH Dachdeckermeisterbetrieb Solartechnik

DACH+WAND

Fon: 05064-8313
Fax: 05064-8309
Mobil: 0173-2787005
www.genath.de

sun-TEC group
Mühlenweg 2b
31162 Heide

meyer
DAS SCHUHHAUS

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

31162 Bad Salzdetfurth • Salzpfännerstraße 5 • ☎ (05063) 2534

Feldmeier
Feldmeier GmbH

...wünscht allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Ein starkes Team in Sachen:

- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung

Heinder Straße 9a • 31162 Groß Dungen
Telefon 0 50 64 / 95 14 200 • Fax 0 50 64/95 14-209

AWO Pflege mit Herz seit 1977 für den Großraum Hildesheim – Allfeld

SOZIALSTATION

- Individuelle Pflege zu Hause
- Tagespflege
- Wundmanagement
- Hilfe bei MDK-Begutachtungen
- Pflegeberatung
- Hausnotruf

24 h für Sie erreichbar

Groß Dungen Telefon 05064 – 950480
MDK Note: 1,0 zertifiziert von CERTEUROPA www.awo-hi.org

hil-glas GmbH Glashandel
GF: Lars-Oliver Montag

- Glasreparaturen aller Art
- Glaszuschnitte Floatglas und Gussglas
- Sicherheitsgläser
- Überdachungen
- Plexiglas/Stegdoppelplatten
- Vordächer
- Ganzglasduschen
- Ganzglastüren
- Küchenrückwände
- Spiegel

hil-glas

In den Sieben Äckern 5
31162 Bad Salzdetfurth
www.hil-glas.de
info@hil-glas.de

Telefon (05064) 9501926
Fax (05064) 9501844
Mobil (0172) 2608748

Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2016

Weihnachten	statt Montag	26. 12. 2016	auf Dienstag	27. 12. 2016
	statt Dienstag	27. 12. 2016	auf Mittwoch	28. 12. 2016
	statt Mittwoch	28. 12. 2016	auf Donnerstag	29. 12. 2016
	statt Donnerstag	29. 12. 2016	auf Freitag	30. 12. 2016
	statt Freitag	30. 12. 2016	auf Samstag	31. 12. 2016

Heiligabend und Silvester sind die Wertstoffhöfe und das Kompostwerk Hildesheim geschlossen. Die Zentraldeponie Heide ist von 7.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0
Fax: 0 50 64 / 9 05-99
E-Mail: info@zah-hildesheim.de
Internet: www.zah-hildesheim.de

ZAH ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT HILDESHEIM

ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth